

Block Foods AG neuer Premiumpartner des Hamburger Fußball-Verbandes

Die Block Foods AG unterstützt die Arbeit des Hamburger Fußball-Verbandes, so auch die HFV-Kampagne „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“. Knapp 5 Jahre nach dem Start der HFV-Kampagne „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“ hat die Block Foods AG das Sponsoring der neuen Mesh-Banner für die Vereine des HFV übernommen. Nach dem ersten Aufruf 2013 waren die meisten der HFV-Vereine dem Ruf gefolgt und haben Flagge gezeigt und das Banner mit dem Logo der Kampagne „Hamburgs

Fußball zeigt Flagge“ an den Ballfanggittern auf den Sportplätzen aufgehängt. Nun ist es an der Zeit, diese durch neue Banner zu ersetzen.

„Wir sind sehr froh, mit der Block Foods AG einen starken Partner an unserer Seite zu wissen, der uns in vielen Bereichen unterstützt und können jetzt wieder allen Vereinen kostenfrei ein neues Banner für ihre Sportplätze anbieten“, sagte HFV-Präsident Dirk Fischer.

Fischer.

Eugen Block freut sich über die Zusammenarbeit: „Fußball ist ein großartiger Sport. Ich habe mein Leben lang mit Leidenschaft diese Ballsportart gespielt. Als Unternehmen ist es uns ein Anliegen den Fußball in Hamburg auch in Zukunft zu fördern und zu unterstützen.“

Thomas Mänecke, Vorstand Block Foods AG, betont: „Uns liegt besonders die Förderung der Jugend am Herzen. So werden wir uns im Bereich der Lehre und Qualifizierung ebenso wie in der Vermittlung von Werten, wie sie in der Kampagne „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“ gelebt werden, mit vollem Einsatz engagieren.“

Alle Fußball-Vereine des HFV können ab sofort auf der Geschäftsstelle des Hamburger Fußball-Verbandes, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, die Meshbanner mit der Kampagne „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“ für ihre Sportplätze kostenlos abholen.



Foto Gettschat

Freude über die neuen „Hamburgs Fußball zeigt Flagge“-Banner (v. lks.): Carsten Byernetzki (HFV-Marketing), Dirk Fischer (HFV-Präsident), Nadine Wortmann (Block-Gruppe Marketing), Eugen Block (Eigentümer Block-Gruppe) und Thomas Mänecke (Block-Foods-Vorstand) (v. lks.)

BlockFoods

Premiumpartner des Hamburger Fußball-Verbandes



Pokalendspiele der Junioren und Mädchen

Pokalendspiel A-Junioren (U18)

26.05.2018 TSV Sasel 2. A – BU 2. A 6:0



HFV-Pokalsieger 2018: TSV Sasel 2. A-Junioren

Pokalendspiel B-Junioren (U17)

30.05.2018 St. Pauli 1. B (BL) – HSV 1. B (BL)
19.00 Uhr Vorhornweg Platz 1

Pokalendspiel B-Junioren (U16)

26.05.2018 Eintracht Norderstedt 2. B (OL) –
Paloma 1. B (OL) 3:1 n. Verl.



HFV-Pokalsieger 2018: Eintracht Norderstedt 2. B-Junioren

IKK Classic Pokalendspiel C-Junioren (U15)

06.06.2018 HSV 1. C (JRN) – Niendorf 1. C (JRN)
18:30 Uhr Vorhornweg Platz 1

IKK Classic Pokalendspiel C-Junioren (U14)

09.06.2018 St. Pauli 2. C (OL) – Paloma 2. C (OL)
14.00 Uhr Vorhornweg Platz 1

IKK Classic Pokalendspiel D-Junioren (U13)

26.05.2018 Niendorf 1. D (BZL) – HSV 1. D (BZL) 1:5



HFV-Pokalsieger 2018: HSV 1. D-Junioren

IKK Classic Pokalendspiel D-Junioren (U12)

26.05.2018 SVNA 2. D (BZL) – HSV 2. D (BZL) 0:7



HFV-Pokalsieger 2018: HSV 2. D-Junioren

IKK Classic Pokalfinalrunde E-Junioren (U11)

26.05.2018 Pokalsieger: FC St. Pauli 1. E



HFV-Pokalsieger 2018: FC St. Pauli 1. E-Junioren

IKK Classic Pokalfinalrunde E-Junioren (U10)

26.05.2018 Pokalsieger: FC St. Pauli 2. E



HFV-Pokalsieger 2018: FC St. Pauli 2. E-Junioren



Hamburger IKK-classic-Pokalfinale E-Mädchen:

Altona 93 1. E-Mäd. – TSV DuWO 08 1. E-Mäd.

03.06.2018 / 10:00 Uhr

HFV-Sportschule (Rasen) / Jenfelder Allee 70 a-c / 22043 Hamburg

Hamburger IKK-classic-Pokalfinale D-Mädchen:

Bramfelder SV 1. D-Mäd. 9er –

Rahlstedter SC 1. D-Mäd. 9er

03.06.2018 / 12:00 Uhr

HFV-Sportschule (Rasen) / Jenfelder Allee 70 a-c / 22043 Hamburg

Hamburger IKK-classic-Pokalfinale C-Mädchen:

Farmsener TV 1. C-Mäd. – FC St. Pauli 1. C-Mäd.

03.06.2018 / 14:00 Uhr, HFV-Sportschule (Rasen) / Jenfelder Allee 70 a-c / 22043 Hamburg

Die Hamburger Volksbank Stiftung unterstützt Kicking Girls im Hamburger Westen

Beim Kicking Girls Training an der GBS Luruper Hauptstraße ist im DFB-Soccercourt immer ordentlich was los. In der letzten Woche war die Aufregung aber noch einmal besonders groß. Die Hamburger Volksbank Stiftung unterstützt das Kicking Girls Projekt auch dieses Schuljahr mit 3000 Euro. Zu Besuch war Christian Okun als Vertreter der Hamburger Volksbank, der einen großen Spendenscheck dabei hatte, der die Kinder staunen ließ.

Viel interessanter war dann aber doch der mitgebrachte WM-Ball, der die Kinder so-fort zum zocken im Court animierte. Die GBS Luruper Hauptstraße ist eine von dreißig Schulen in Hamburg, die am Kicking Girls Projekt teilnehmen. Nach einer kurzen Führung über das Schulgelände durch die GBS-Leiterin Nina Wagner konnten Christian Okun und Projektleiterin Stefanie Basler sich einen Eindruck von der AG-Arbeit verschaffen.

„Über den Support der Hamburger Volksbank Stiftung freuen wir uns enorm und sind dankbar für das Interesse am Projekt. Es ist beeindruckend, mit wieviel Spaß die Kinder hier beim Training dabei sind, respektvoll miteinander umgehen und Lust an Bewegung entwickeln. Um die Rahmenbedingungen für die Schul-AG zu schaffen und aufrecht zu halten, ist die finanzielle Unterstützung sehr hilfreich“ fasste Projektkoordinatorin Stefanie Basler zusammen.



Scheckübergabe an der GBS Luruper Hauptstraße

Erzieher und Schultrainer Tjark Laub bekräftigte die Wichtigkeit einer funktionierenden Kooperation zwischen der Schule und dem Fußball-Verband und sprach großen Dank an den Hamburger Fußball-Verband und die Hamburger Volksbank Stiftung aus.

Die Hamburger Volksbank Stiftung handelt nach der Devise „für die Menschen vor Ort da sein.“ Sie unterstützt das Engagement von Stiftern und wertschätzt die Arbeit anderer, wie in diesem Fall das Projekt Kicking Girls. Bilder der Veranstaltung sind in der Bildergalerie einzusehen.

Ehrenamtler des Monats April 2018 ist Sven Wiechmann (Komet Blankenese)

Zur Ehrung „Ehrenamtler des Monats“ trafen sich am 25.5.2018 der HFV-Ehrenamtsbeauftragte Andreas Hammer und HFV-Mitarbeiterin Jessica Obereiner, um Sven Wiechmann für seine ehrenamtlichen Verdienste für den Fußball

Danke zu sagen und ihn im Namen von Michael Busse vom HFV-Partner DERPART mit ein paar Präsenten und Worten des Dankes zu ehren.

Sven Wiechmann wurde eine DFB-Ehrenamtsuhr, eine Urkunde, ein Gutschein für das Langnese-Cafe in der Hafen-City und ein schicker Select-Rucksack überreicht. Zudem konnte er 15 Sporttaschen von Derbystar für eine Mannschaft seiner Wahl in seinem Verein mitnehmen. Und das schrieb uns Komet Blankenese über Sven Wiechmann:

Sven Wiechmann, 53 Jahre, Komet-Legende

Sven spielte von der Jugend an für Komet und gehörte der legendären Liga-Mannschaft an, die in die Oberliga aufstieg. Nach Wanderjahren zum HSV und TSV Wedel kehrte er zu Komet zurück und spielte bis zur AH für Komet und war dort Mann-

schaftsführer und Betreuer.

Wegen einer Bandscheiben-OP beendete er seine aktive Karriere vor 3 Jahren und ist seit 6 Jahren 1. Kassierer in der Fußballabteilung.

Vor 4 Jahren stieg er als Betreuer bei den 1. Herren ein und ist seit 2 Jahren deren Co-Trainer. Als der Cheftrainer mitten in der Saison aufhörte, übernahm er dessen Posten.

Darüber hinaus ist Sven seit 4 Jahren Mitglied im Orga-Team des Elbe-Cups. Er gehört dieses Jahr auch zum Orga-Team des bundesweiten Großfeld-Turniers der Rundfunkanstalten Deutschlands (1. und 2. Juni 2018) und des Turniers für Männer und Frauen der internationalen Rechtsanwaltskanzlei Bird&Bird, London (16.06.18).

Ein hochanerkannter Mann im Verein mit einem besonderen Herzen für die Jugend.



Foto HFV (honorarfrei)

Der Ehrenamtler des Monats April Sven Wiechmann (lks.) mit Andreas Hammer

HFV-Junioren Jg. 2003 gewinnen NFV-Turnier in Malente

3 Siege gegen Niedersachsen, Bremen und Schleswig-Holstein

Das NFV U15-Länderturnier fand vom 25. - 27. Mai 2018 in Bad Malente statt. Hamburg sicherte sich nach drei Siegen den 1. Platz und Trainer Jonas Drescher konnte zufrieden bilanzieren: „Wir freuen uns sehr über die drei Siege. In allen drei Spielen konnten wir einiges lernen und vieles anlegen, was wir auch in Duisburg sehen wollen. Trotzdem gibt es noch einiges zu verbessern. Jetzt freuen wir uns mit ein bisschen Rückenwind für die DFB-Sichtung in Duisburg.“

Folgende Spiele fanden im Uwe Seeler Fußball Park statt:

Freitag, 25.05.18

Schleswig-Holstein - Bremen 1:3



Foto HFV

NFV-Sieger: Die HFV-Junioren-Auswahl in Malente am 27.5.2018

Niedersachsen - Hamburg 2:3

Mit einem knappen Sieg startete die HFV-Auswahl ins Nordturnier.

1. Drittel: Die Hamburger waren deutlich unterlegen. Es gab viele Ballverluste, viele Konter wurden eingefangen von Niedersachsen. Glücklicherweise mit einem 0:1-Rückstand ging es in die erste Pause.

2. Drittel: Ein komplett anderes Bild. Die HFV-Auswahl agierte sehr überlegen und balldominant und erzielte zwei schnelle Tore: 5. Min Igor Matanovic nach gutem Dribbling und 6. Min nach gutem Ballgewinn von Dimitri Moorm, Dribbling an die Grundlinie und guter Querpass; Torschütze wieder Igor Matanovic.

3. Drittel: Drangphase von Niedersachsen mit vielen Standards. Davon fällt in der 50. Min. einer ins Hamburger Tor. In der 58. Min. trifft Igor Matanovic nach schönem Dribbling und Steckpass von Elijah Krahn.

Trainer Drescher: „Es war ein wildes Spiel. Aufgrund des sehr guten zweiten Drittels war es ein verdienter Sieg. Morgen gegen Bremen müssen wir aber noch einiges besser machen.“

Sonnabend, 26.05.18

Schleswig-Holstein - Niedersachsen 0:0

Hamburg - Bremen 3:0

Das zweite Spiel gegen Bremen hat die HFV-Auswahl 3:0 gewonnen. Über drei Drittel war Hamburg klar die bessere Mannschaft und erarbeitete sich viele Torchancen, von denen deutlich zu wenig genutzt wurden.

Das 1:0 erzielte Dennis Duah (16.) per Abstauber nach gutem Durchbruch und Abschluss von Luis Steiger Borrero.

Das 2:0 erzielte Tim Buhr (33.) nach direktem Freistoß. Zum 3:0 traf Elijah Krahn (36.) nach schönem Doppelpass mit Dennis Duah.

Trainer Jonas Drescher sagte: „Bis auf die Chancenverwertung haben wir heute viele Dinge richtig gut gemacht. Wir müssen aber definitiv mehr Tore erzielen aus diesen vielen Torchancen.“

Sonntag, 27.05.18

Bremen - Niedersachsen 4:1

Hamburg - Schleswig-Holstein 3:1

Die HFV-Auswahl hat auch ihr drittes Spiel gegen Schleswig-Holstein mit 3:1 gewonnen. Insgesamt war man über drei Drittel spielüberlegen, aber die Schleswig-Holsteiner verteidigten sehr leidenschaftlich und diszipliniert und kamen eben-

falls zu Torchancen per Konter. Hamburg ging durch Igor Matanovic in der 2. Min. in Führung nach Vorlage von Dimitri Moor. In der 38. Min. erhöhte Muhammed Güner auf 2:0 (Vorlage Felix Paschke). Eine Minute später fiel das 3:0 durch Dennis Duah, nach Vorlage von Muhammed Güner. In der letzten Minute kamen die stark kämpfenden Schleswig-Holsteiner noch zum verdienten 3:1.

Aufgebot HFV 2003er-Junioren

Tevin Freudenberg (Hamburger SV), Dimitri Moor (Hamburger SV), Bent Andresen (Niendorfer TSV), Fawaz Kassimou (Hamburger SV), Tim Buhr (FC St. Pauli), Bennet Wittig (Hamburger SV), Henry Koeberer (Hamburger SV), Elijah Krahn (Hamburger SV), Igor Matanovic (FC St. Pauli), Felix Paschke (Hamburger SV), Muhammed Güner (FC St. Pauli), Robertson Oti (FC St. Pauli), Yannic Heuer (Eimsbüttler TV), Luis Steiger Borrero (FC St. Pauli), Dennis Duah (Niendorfer TSV), Emre Boz (FC St. Pauli)

Trainer: Jonas Drescher; Co-Trainer: Ben Sanogo; Physiotherapeutin: Katrin Attia-Loebe



Foto Byernetzki

Die HFV 2003er-Junioren vor der Abfahrt nach Malente

Eine wunderschöne, unvergessliche und ereignisreiche Woche in Santa Susanna ist zu Ende

Ein Bericht vom Teilnehmer Finn Oesert

Im Rahmen des Preises für das junge Ehrenamt, „die Fußballhelden“, durfte aus jedem Kreis in Deutschland ein Gewinner an der Fußballhelden-Bildungsreise des Deutschen Fußball-Bundes und KOMM MIT nach Barcelona teilnehmen. Die Kombination zwischen Belohnung und Weiterbildung ist dort sehr gut gelungen.

Aus Hamburg gab es vier Gewinner: Myriam Vogt (FSV Harburg-Rönneburg), Lukas Fuhlendorf (SSV Rantzau), Dennis Kawohl (Norderstedter SV) und mich: Finn Oesert (Altona 93).

Die Reise startete am Sonntag morgen mit einer 27-stündigen Busfahrt, aus Hamburg über Hannover, Göttingen und Stuttgart, auf der sich die Teilnehmer nach und nach kennenlernten. Als wir am Montagnachmittag in Santa Susanna ankamen, wurden wir sehr freundlich von den Mitarbeitern der Organisation Komm Mit begrüßt. Im Allgemeinen waren die Mitarbeiter vor Ort sehr freundlich und alle einigte ein sehr positive Grundstimmung.

Den Begrüßungsabend moderierte Wolfgang Möbius und stellte uns die ersten Ehrengäste vor. Darunter auch z.B. Peter Frymuth. Er betonte immer wieder die Wichtigkeit unseres Ehrenamtes für die Basis und damit für den gesamten Fußball. Auch Marcus Hirte war vor Ort. Er führte uns in die Leitlinien des DFB, zusammengefasst unter der Bezeichnung „unser Weg“, ein. Diese Leitlinien begleiteten uns in den praktischen Einheiten die ganze Woche. Diese von einem so Hochkompetenten Trainer wie Marcus Hirte zu hören, weckte bei vielen das Interesse. Am nächsten Tag folgten dann die ersten praktischen Einheiten auf dem wunderschön gelegenen Fußballplätzen, wie z.B. Calella, der direkt am Strand liegt und die Möglichkeit bietet sich schnell im Meer abzukühlen. Dort gab es auch ein Beachsoccerturnier und Fußballtennis am Strand, das allen sichtlich viel Spaß gemacht hat.

Geleitet wurden die Einheiten von Referenten bzw. Stützpunkttrainern des DFB. Genau wie den Teilnehmern merkte man den Referenten die gute Laune und Spaß, den alle dort hatten, an.

In den drei sportlichen Blöcken wurden drei der Leitlinien thematisch behandelt und an die jeweiligen Jahrgänge angepasst, in denen die anwesenden Trainer arbeiten. Die Leitlinien waren: 1. „Wir wollen den Ball“, 2. „Wir finden unter Zeit-, Raum- und Gegnerdruck die beste Lösung“ und 3. „Wir suchen und gewinnen jedes persönliche Duell“. Dennis sagte nach den drei Einheiten: „Ich habe viele neue Ideen bekommen, die ich im Training umsetzen werde.“ Man sieht also, dass die Leitlinien, die der neuen Spielvision des DFB „Unser Weg“ entstammen, jeder Teilnehmer nach der Woche verinnerlicht hatte. Neben den praktischen und fachlichen Einheiten, gab es auch Highlights in der Freizeitgestaltung. Es gab eine tolle Hotel-Anlage und man konnte innerhalb von fünf Minuten den Strand erreichen und die Promenade erkunden. Auf Initiative unseres Ehrenamtsbeauftragten Andreas Hammer konnten die Hamburger Gewinner am Mittwochabend im Camp Nou beim 5:1 von Barcelona gegen Villareal dabei sein. Das war ein absolutes Highlight. Am Donnerstag haben dann alle 214 Fußballhelden zusammen im Rahmen einer Stadttour durch Barcelona einen Stadionrundgang durchs Camp Nou gemacht. Die beeindruckende Stadt Barcelona zu erkunden war für alle ein großes Erlebnis.

Neben den praktischen Lerneinheiten für Trainer, gab es auch spezifische Workshops für die geehrten Jugendleiter/innen. Aus Hamburg hat Myriam Vogt daran teilgenommen und bringt einen wichtigen Faktor des Projekts der Bildungsreise gut auf den



Hamburger „FUSSBALLHELDEN“ in Santa Susanna

Punkt: „Nicht nur bisher geleistete Arbeit wurde belohnt, sondern wir wurden ebenfalls motiviert unsere Arbeit und Leidenschaft auch in Zukunft weiter nachzukommen. Danke dafür an den HFV, den DFB und auch an das Team von Komm Mit.“

Der Austausch mit so vielen Gleichgesinnten einer Altersgruppe aus ganz Deutschland auf den Sportplätzen und während der Vorträge ebenso wie abends an der Bar oder auf einer Liege am Pool hat enorme Motivation und Inspiration für die weitere Arbeit im Verein oder auch im Verband gegeben. Durch die Belohnung, die mit dieser Reise verbunden war, gingen alle Teilnehmer mit einer hohen Motivation nach Hause.

Es sind aber auch Kleinigkeiten, die so eine Reise ausmachen können. Wenn man z.B. bei Lerneinheit über das „betreute Erarbeiten von Trainingseinheiten“ ein detailliertes Feedback von Marcus Hirte bekommt, kann einen das in seiner eigenen Kompetenz als Trainer Meilen weiterbringen. Oder wenn am letzten Abend alle zusammen den Song der Organisation „Komm Mit“ anstimmen und beklatschen. Welche Wirkung die Reise auf die Teilnehmer hat, sieht man auch wenn bei der Vorführung des Highlight-Films der Woche, bei einigen Tränen in die Augen kamen.

Hamburger Fußball-Verband – Integrationspreis 2018

Schicken Sie jetzt die Bewerbung an den HFV – es geht um 5.000,- Euro!

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fußballfreunde, Fußball begeistert und führt zusammen. Er verbindet somit nicht nur die Menschen aus den unterschiedlichsten Nationen, sondern bietet, wie kaum eine andere Sportart, die Möglichkeit der unvoreingenommenen Begegnung von Kindern und Jugendlichen. Hamburg hat bundesweit einen der höchsten Bevölkerungsanteile mit Migrationshintergrund. Daher überrascht es nicht, dass die Mannschaften in unseren Vereinen aus Spielern unterschiedlichster Herkunft bestehen, die gemeinsam nach dem sportlichen Erfolg streben.

Überraschend ist jedoch, wie viele Vereine sich auch integrativen Aufgaben außerhalb ihres sportlichen Angebotes widmen. Dieses Engagement hat Vorbildcharakter und verdient Anerkennung.

Aus diesem Grund vergibt der Hamburger Fußball-Verband mit der großzügigen Unterstützung der „S-Bahn Hamburg“ einen Integrationspreis, der in diesem Jahr zum elften Mal einem Verein des HFV für seine beispielhafte Arbeit verliehen werden soll.

Mit diesem Preis, der mit 5.000,- Euro dotiert ist, möchten wir unsere Vereine ermuntern, den guten Beispielen zu folgen und einen eigenen Beitrag für ein friedliches Miteinander der verschiedenen Kulturen zu leisten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre
Claudia Wagner-Nieberding
Präsidiumsmitglied für gesellschaftliche und soziale Verantwortung
Hamburger Fußball-Verband e.V.

Die fünf zentralen Botschaften der Integration:

- Integration fängt bei mir an!
- Unterschiede verstehen und erkennen!
- Ohne Regeln kein Spiel!
- Vielfalt im Fußball!
- Einsatz und Spiel im Fußball!

Bisherige Gewinner:

- 2008 1. FFC Wilhelmsburg
- 2009 Teutonia 05
- 2010 Germania Schnelsen
- 2011 SV Nettelnburg-Allermöhe
- 2012 SC Sternschanze

- 2013 FC Süderelbe
- 2014 Altona 93
- 2015 FC Türkiye
- 2016 SSV Rantzau
- 2017 SC Condor

Unsere Teilnahmebedingungen

Wer kann mitmachen?

Jeder Fußballverein des Hamburger Fußball-Verbandes kann mit seinen Aktivitäten im Bereich Fußball und Integration an unserem Wettbewerb teilnehmen. Konkrete Beispiele hierfür finden Sie auf unserer Homepage www.hfv.de unter dem Menüpunkt „Integration“. Wir freuen uns über jede Bewerbung.

Wie kann man sich bewerben?

Das Bewerbungsformular ist über das Internet erhältlich (www.hfv.de).

Es ist vollständig auszufüllen und fristgerecht zuzusenden. Neben dem Bewerbungsbogen ist eine ausführliche Darstellung der Aktivitäten im Bereich Fußball und Integration einzureichen.

Gerne können zur besseren Bewertung weitere Unterlagen wie Konzepte, Presseartikel, Fotodokumentationen oder Projektberichte beigelegt werden.

Wo kann man sich bewerben?

Die Bewerbung ist zu richten an den Hamburger Fußball-Verband e.V., Stichwort „Integrationspreis“, Jenfelder Allee 70 a – c, 22043 Hamburg

Wie lange kann man sich bewerben?

Bewerbungen können bis zum 30.06.2018 eingereicht werden. Entscheidend ist das Datum des Poststempels.

Wie geht es weiter?

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist wird die Jury alle Bewerbungen sichten und eine Entscheidung über den Preisträger treffen.

Die Preisverleihung wird am 3.9.2018 im Rahmen des HFV-Jahresempfanges stattfinden.

Was ist sonst noch zu beachten?

Berücksichtigung finden Aktivitäten, die in den Jahren 2017 und 2018 umgesetzt wurden und/oder noch laufen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++



Holsten unterstützt den HFV als Premiumpartner

Finale Holsten-Pokal

Das Finale im Pokal der 2. Herren-Mannschaften haben die 2. Herren vom SC Condor und vom FC Alsterbrüder erreicht.

Das Finale FC Alsterbrüder 2. Herren – SC Condor 2. Herren um den Holsten-Pokal findet statt am Sonnabend, 2. Juni 2018, 16:30 Uhr, Stadion Hoheluft (SC Victoria).

Finale Heino-Gerstenberg-Spiele

Im Finale der Heino-Gerstenberg-Spiele stehen sich gegenüber: Eimsbütteler TV 4. Herren – Nienborfer TSV 4. Herren
Sonnabend, 2. Juni 2018, Sportpark Eintr. Lokstedt

Holsten-Tag des Fußballs am 10. Juni

Schon jetzt der Hinweis, dass am Sonntag, 10. Juni 2018 auf der Anlage des Hamburger Fußball-Verbandes, Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg, wieder der Holsten-Tag des Fußballs mit den Pokal-Endspielen der Alten-Herren, Senioren Ü40, Senioren Ü50, Senioren Ü55 stattfindet. Folgende Paarungen stehen an:
10:00 Uhr: Heinz-Will-Pokal (Super Senioren Ü50): SC V.M./Alteng. 3. Sen. SG - HSV 2. Sen.
12:00 Uhr: E.W. Schröder-Pokal (Super-Senioren Ü55): Oststeinbek 3. Sen. - Union Tornesch 1. Sen.
14:00 Uhr: Heini-Jöns-Pokal (Senioren Ü40): SV Lieth - Victoria 1. Sen.
16:00 Uhr: Otto-Hacke-Pokal (Alte Herren Ü32): VfL 93 1. AH - Condor 1. AH.

Wilfred Diekert kündigt seinen Rücktritt an

Anlässlich seines 70. Geburtstages am 24. Mai gab der Vorsitzende des

Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses im Hamburger Fußball-Verband, Wilfred Diekert, seinen Rücktritt zum 30.6.2018 bekannt:

„Nach 28-jähriger Tätigkeit für die Schiedsrichter im HFV und darüber hinaus fast 19 Jahre im NFV scheidet ich als Vorsitzender des HFV Schiedsrichterausschusses zum Ende der Serie aus. Mir hat diese Funktion und



Foto Gettschat

Wilfred Diekert ist seit Januar 2000 VSA-Vorsitzender in Hamburg

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki
(HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33; Fax: 040/675 870 89

E-MAIL: c.byernetzki@hfv.de
Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos.
Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an j.obereiner@hfv.de.

Arbeit in all den Jahren viel Freude bereitet. Es verbleibt keinerlei negative Erinnerung, mich hat die vielfältige und immer interessante Arbeit mit vielen jungen Menschen und auch Funktionären auf allen Ebenen immer gefordert und mir viel gegeben. Es war eine permanente Erweiterung meiner Erfahrung. Obwohl ich eher hanseatisch geprägt bin haben mich die Ehrungen durch den HFV und den NFV für den überregionalen Einsatz jeweils mit der Verleihung „der Goldenen Ehrennadel“ sehr gefreut.

Mit einem herzlichen Dank an alle Begleiter in dieser Zeit wünsche ich meinem Nachfolger eine ähnliche Freude und Erfolg in seiner zukünftigen Arbeit.“

Nachfolger soll Ex-DFB-Schiedsrichter Christian Soltow werden.

Nachberufung in die Gremien des HFV

In seiner letzten Sitzung hat das Präsidium gemäß § 24 Abs. 1 der HFV-Satzung auf Vorschlag des Verbandsgerichtes Carsten Chrubassik (Horner TV) neu als Beisitzer in das Verbandsgericht berufen. Ausgeschieden ist Hans-Jürgen Brauer (SC Victoria).

Als neue Vorsitzende des Jugendrechtsausschusses wurde die bisherige Beisitzerin Kathrin Behn berufen.

Christian Lüders (TSV Wandsetal) und Jonathan Spindler (TSV Glinde) wurden neu als Beisitzer in die SR-Kommission Futsal berufen.

Paul Jennerjahn (TSC Wellingsbüttel) und Florian Rönbeck (Walddorfer SV) wurden auf Vorschlag des VSA neu als Beisitzer in den BSA Walddorfer berufen.

